



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifheim und Steinstadt

Halbzeit auf dem Neuenburger Weihnachtsmarkt

Umgeben von einer Engelsschar eröffnete Bürgermeister Joachim Schuster am Samstag um 17.30 Uhr den Neuenburger Weihnachtsmarkt. Ob sie denn eigentlich schon ein bisschen Weihnachtsstimmung mitbrächten, wollte der Rathauschef von seinen Engeln wissen. „Ich selbst bin noch nicht so recht in Weihnachtsstimmung“, verrät Schuster, doch das sei ja auch in Ordnung, denn schließlich fange die Vorweihnachtszeit gerade erst an.

„Lassen Sie sich von unserem Weihnachtsmarkt verzaubern!“, forderte Schuster die zahlreich erschienen Gäste auf dem Rathausplatz auf, denn wie jedes Jahr gebe es in den zahlreichen Hütten nicht nur Geschenke jeder Art zu erwerben, man könne sich auch mit Freunden und Bekannten treffen, eine Runde zusammensetzen und auch für da leibliche Wohl sei natürlich bestens gesorgt.

Traditionell umrahmte die Stadtmusik gemeinsam mit ihrem Jugendorchester die Eröffnung und spielte weihnachtliche Melodien, bevor im Anschluss die Bevölkerung von Frauenchor und Männergesangverein eingeladen wurde, bei bekannten Weihnachtsliedern kräftig mitzusingen. Anhand der Liedtexte, die zuvor unter den Anwesenden verteilt worden waren, waren auch alle Mitsänger äußerst textsicher und sangen mit Begeisterung „Oh Tannenbaum“, „Vom Himmel hoch“, oder „Leise rieselt der Schnee“.

Es sei ein Weihnachtsmarkt der Traditionen, erklärte Bürgermeister Schuster in seiner Eröffnungsrede. So könne man am Eröffnungswochenende die Vereine und karitativen Einrichtungen an den Ständen in der Salzstraße antreffen, während das letzte Wochenende von Hob-

„Lassen Sie sich verzaubern!“



Fotos: Jutta Geiger

bykünstlern und -Bastlern genutzt werde, um ihre Kreationen zu verkaufen. Auch das Schäfchengatter und das Kinderkarussell gehörten zu diesen traditionellen Angeboten, so Schuster, genauso wie das Weihnachtsbähngle, das auf dem

Konstantin-Schäfer-Platz seine Runden um den riesigen Weihnachtsbaum drehe, wo sich auch der Zauberwald befände und man am Feuer ein Stockbrot backen könne.

Neu hingegen sei die Fensterdekoration in den Rathaus-Fens-

tern, erklärte das Stadtoberhaupt. Hier seien Nachwuchskünstler aus der Grundschule tätig geworden, um unter der Anleitung von Brigitte Schulte und Helga Brändle diese großen Fensterbilder zu gestalten.

Der Bürgermeister machte auch auf das Kaffeestüble des Altenwerks aufmerksam, sowie auf die Märchenerzählerin Christa Geiger, die gemeinsam mit ihrer Tochter täglich um 14.30 und 17 Uhr für märchenhafte Momente bei den jüngsten Besuchern sorgen wird.

Nahezu allabendlich gibt es vor dem Rathaus musikalische Unterhaltung nach Einbruch der Dunkelheit. Und wie auch in den Vorjahren kündigt der Nachwächter um 20.00 Uhr mit seinem Gesang die Schließung des Marktes an und läutet damit die Nachtruhe ein. *Jutta Geiger*



TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 49 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 07.12.2016.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 50 ist Mittwoch, 07.12.2016, 18.30 Uhr.

STADTVERWALTUNG**Öffnungszeiten Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 - 18.30 Uhr
Samstag
10.00 - 12.00 Uhr

Die Öffnungszeiten von 12 - 14 Uhr bzw. am Freitag von 12 - 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformatio-

ORTSVERWALTUNGEN**Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen**

SteinStadt:
Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr

Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 - 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr

Grißheim:
Mittwoch 9.00 - 10.30 Uhr

Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 - 09.30 Uhr

Zienken:
Mittwoch 11.00 - 12.00 Uhr

MÜLLABFUHRTERMINEN

Samstag, 03.12.2016
- Schadstoffsammlung Neuenburg
13 - 16 Uhr

Montag, 05.12.2016
- Biotonne Neuenburg
- Papiertonne Neuenburg

Dienstag, 06.12.2016
- Biotonne Ortsteile
- Papiertonne Ortsteile

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707).

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein


BADENOVA**Jetzt mit badenova Ökostrom und Erdgas sparen – Einladung zu persönlichen Beratungsterminen**

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom- und Erdgasberatung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihren individuellen Preisvorteil berechnen.

Einladung zur Beratung am Mittwoch, 07.12.2016, ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro.

Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit.

Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie.

EINKAUFSMÖGLICHKEITEN**Einkaufsmöglichkeiten in Steinstadt**

Ein Verkaufswagen der Fleischerei Widmann sowie auch ein Gemüsestand der Familie Fröhlin steht jeden Donnerstag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr auf der Hauptstraße gegenüber dem Friseur Lang.

Ein Backwarenstand der Bäckerei Goldberg steht am:

Samstag 7.00 bis 10.00 Uhr auf dem Kirchplatz.

ENERGIE**Beratungsstelle für Gebäudeenergie**

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Rathaus, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

www.neuenburg.de

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf, 110

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803 222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Universitäts-Kinder-Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst,
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungs-Nummer,
0800 2767767

Erdgas – badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungshotline, 0800 2767767

Wasserversorgung – badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungs-Nummer,
0800 2767767

DGB-ÖV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

GELBE SÄCKE**Ausgabestelle „Gelbe Säcke“**

Die „Gelben Säcke“ werden in der Stadt Neuenburg am Rhein an folgenden Stellen ausgegeben:

SPRECHSTUNDEN**Sprechstunde des Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und

IMPRESSUM**Herausgeber**

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Magdalena Busch
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

Kernort Neuenburg am Rhein:

Edeka Aktiv Markt
Drogerie Boll
Ortsteil Grißheim: Bäckerei Kern
Ortsteil Zienken: Vereinsheim
Ortsteil SteinStadt: Bäckerei
Verkaufswagen der Bäckerei

hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechstage finden am 11.01.2017 und am 18.01.2017 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per E-mail: buergerbuero@neuenburg.de.

Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

NEUENBURG AKTUELL

TERMINE

Termine in Neuenburg am Rhein

Donnerstag, 01.12.2016, 16.00 Uhr
Vorlesezeit
Sonderlesung zum
Neuenburger Weihnachtsmarkt
Feiern die auch mit
Neuenburg am Rhein,
Stadtbibliothek
Eintritt frei

*Samstag, 03.12.2016 und Sonntag,
04.12.2016, 11.00 – 16.00 Uhr*
LEGO- und Playmobilbörse
Grebe Veranstaltungen
Neuenburg am Rhein,
Stadthaus
Info und Standplätze:
04221/5844011 oder
0174/3279506
Online-Buchung:
veranstaltungen@bricklands.net
oder
www.grebe-veranstaltungen.de

*Samstag, 03.12.2016 und Sonntag,
04.12.2016, 14.00 – 18.00 Uhr*
Adventscafé zum
Neuenburger Weihnachtsmarkt
Altenwerk
Neuenburg am Rhein,
Glaseingang des Rathauses

Sonntag, 04.12.2016, 11.15 Uhr
Stadtführung mit
Museumsbesuch
Neuenburg am Rhein,
Franziskanerplatz,
Museum für Stadtgeschichte
Eintritt frei

Termine außerhalb

Sonntag, 04.12.2016, 13.00 Uhr
Adventswanderung
zum Wanderheim Stockmatt
(je nach Wetterlage)
Schwarzwaldverein
Müllheim-Badenweiler
Müllheim,
Treffpunkt Verkehrsamt
Anmeldung/Info bis 02.12.2016
bei Christa Schwarz 07631/73516.
Gäste sind herzlich willkommen
Weitere Infos finden Sie unter
www.svw-muellheim-badenweiler.de

Montag, 05.12.2016, 18.00 Uhr
Monatstreff
AFLIG - Anti-Flug-Lärm-
Interessen-Gemeinschaft e.V.
Bad Krozingen,
Ristorante Rosanero,
Lammplatz 13
Kontakt:
info@aflig.de,
Tel. 07633/406281

**Ortschaftsrat
Steinenstadt****Neues Gesicht im
Ortschaftsrat Steinenstadt**

am 23.11.2016 wurde Stefanie Jäggle von Ortsvorsteher Hans Winkler als neues Mitglied des Steinenstädter Ortschaftsrats verpflichtet. Sie rückt nach für Jean-Paul Lacôte, der aus gesundheitlichen Gründen aus

dem Ortschaftsrat ausschied. Die gebürtige Steinenstädterin ist 35 Jahre alt, wohnt mit ihrem Lebensgefährten und ihrem Sohn in der Badstraße und ist gelernte Industriekauffrau. Am 25.04.2014 trat sie erstmals bei der Wahl zum Ortschaftsrat an und erhielt 242 Stimmen. Mit diesem Ergebnis war sie die nächste Ersatzkandidatin auf der Liste der Sozialdemokraten.



Stefanie Jäggle und Ortsvorsteher Hans Winkler

**Kommunale
Geschwindigkeits-
messungen****durch den Landkreis**

Am 10.11.2016 wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchen die

Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt ist:
Fischerstraße, Einsatzzeit: 12.33 Uhr bis 14.40 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 172, Beanstandungen: 35, Höchstgeschwindigkeit: 51 km/h.
Beethovenstraße, Einsatzzeit: 14.56 Uhr bis 16.45 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 111, Beanstan-

SIRENENTESTS

Kernkraftwerk Fessenheim

An jedem ersten Donnerstag eines Monats führt das Kernkraftwerk in Fessenheim gegen 12.00 Uhr mittags Sirenentests durch. Die Sirene ist in einem Umkreis von 2 Kilometern um das Werk wahrnehmbar. Sie würde im Falle eines Unfalles auf Anordnung des Präfekten ausgelöst werden, um die Bevölkerung zu warnen.

NOTFALLSCHUTZRATGEBER

zum Kernkraftwerk Fessenheim

Die Broschüre „Notfallschutz – Ein Ratgeber für die Bevölkerung“ mit Informationen über Schutzmaßnahmen im Falle eines Unfalles im grenznahen Kernkraftwerk Fessenheim, herausgegeben vom Regierungspräsidium Freiburg, liegt im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein aus. Auch ist der Notfallschutzratgeber auf der Homepage des Regierungspräsidiums Freiburg, www.rp-freiburg.de, eingestellt.

**badenova
Service-Information****Energiespartipps für die
kalte Jahreszeit**

Drei Tricks, die helfen auch im Winter Energie- und Stromkosten zu sparen, ohne auf besinnliche Abende zu verzichten. Das Bett oder der Schreibtisch verdeckt die Heizung? Dies sollte vermieden werden, denn ein Heizkörper arbeitet am effektivsten, wenn er nicht versperrt ist. Bei freistehender Heizung kann man bis zu fünf Prozent der Heizenergie sparen! Beim Arbeiten am Schreibtisch genügt oft schon eine einfache

Tischlampe. Die Deckenbeleuchtung kann ausgeschaltet werden, denn diese verbraucht meist mehr Strom als einzelne Leuchten. Der dritte Tipp spart nicht nur Energie, sondern fördert zugleich die Gesundheit: Das Stoßlüften in allen Räumen. Hierbei werden bei ausgeschalteter Heizung die Fenster weit geöffnet. Es empfiehlt sich je nach Raumnutzung ein fünf bis zehnminütiges Stoßlüften. So kommt es zu einem optimalen Frischluftaustausch und die Auskühlung von Wänden und Mobiliar, wie sie bei gekipptem Fenster der Fall ist, wird vermieden. So kann die Energie effektiv für das

Aufwärmen der frischen Luft genutzt werden. Weitere Informationen rund um das Thema „Energiesparen im eigenen Haushalt“ sind bei Energieagenturen und den Energieversorgern vor Ort, wie z.B. dem regionalen Energie- und Umweltdienstleister badenova erhältlich.

Hilfreiche Informationen rund um das Thema Energiesparen unter: badenova.de/bauen-modernisieren. Dort findet man z.B. ein Angebot für den intelligenten Energiemonitor Smappee, der den Stromverbrauch aller elektrischer Haushaltsgeräte transparent macht.

*Bürgermeisteramt
Neuenburg am Rhein
Straßenverkehrsbehörde*

GÜCKWÜNSCHE

Neuenburg

85 Jahre:

Frau Erika Plath,
Mozartweg 2

Griffheim

75 Jahre:

Herr Konrad Lösch,
Luginslandstraße 9

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Stadt- und Museumsführung

Am Sonntag, 04.12.2016, findet eine Stadtführung mit Museumsbesuch statt.

Treffpunkt: 11.15 Uhr am Franziskanerplatz beim Museum für Stadtgeschichte



Lego® & Playmobil® Börse

im Neuenburger Stadthaus
03. und 04.12.2016

Ein Wochenende lang dreht sich alles um die beliebten Steine und Figuren

Am 03. und 04.12.2016 veranstalten Grebe-Veranstaltungen in Kooperation mit der Stadt Neuenburg am Rhein zum zweiten Mal die wohl größte Lego® & Playmobil® Börse direkt im Stadthaus.

Von 11.00 – 16.00 Uhr kann gestaunt, gefeilscht und gekauft werden was das Lego® und Playmobil® Sammlerherz begehrt. Die Börsen verstehen sich zum Teil auch als eine Art Ausstellung. Es gibt Raritäten, Lego® und Playmobil® Wühltische eine Lego® Eisenbahn für Kinder zum Ausprobieren und vieles mehr.

Der Eintritt liegt bei 2,50 € für Erwachsene (Kinder bis 14 Jahren frei), wobei 1,00 € davon an den Förderverein „Freunde und Förderer der Verbundschule“ in Neuenburg am Rhein geht. Für Getränke wie Kaffee, Tee und Säfte sowie Kuchen, Waffeln, Würstchen und weitere Snacks ist gesorgt.

Es sind noch wenige Plätze zu haben, auch nur für einen Tag. Diese sind buchbar unter www.bricklands.net oder unter Tel: 04221/5844011.

Verantwortliche:

Grebe-Veranstaltungen -
Matthias Grebe
Ströhenweg 30b
27753 Delmenhorst
veranstaltungen@bricklands.net
Tel. 04221/5844011 /
Handy 0176/55207459
www.bricklands.net



Straßenreinigung

Kernstadt und Ortsteil Zienken

Die Reinigung erfolgt in der 49. Kalenderwoche von Montag, 05.12.2016, bis Mittwoch, 07.12.2016.

Ortsteile Steinstadt und Griffheim

Die Reinigung erfolgt in der 50. Kalenderwoche von Montag, 12.12.2016, bis Dienstag, 13.12.2016.

Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner, ihre Fahrzeuge an diesen Tagen nicht am Straßenrand zu parken.

Abgabe von Laubsäcken

Bürgerinnen und Bürger, welche Laub von Straßenbäumen zu beseitigen haben, können im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein kostenlose Laubsäcke abholen.

Bitte stellen Sie die gefüllten Säcke zugebunden an die Straßenbäume.

In der Regel werden die Säcke von Mitarbeitern des städtischen Betriebshofes unaufgefordert mitgenommen.

Sollten Säcke länger als eine Woche stehen, bitte dies direkt an den Betriebshof unter Tel. 07631/791220 melden.

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de

Museum für Stadtgeschichte Neuenburg am Rhein

Ein historisches Denkmal

Wer bei einem Gang durch die 1175 gegründete Zähringerstadt Neuenburg am Rhein nach historischen Bauwerken oder Fundstücken Ausschau hält, wird leider feststellen, dass weit und breit nichts dergleichen zu sehen ist - wenn man einmal von den derzeit noch freigelegten archäologischen Ausgrabungen absieht. Denn die Stadt wurde gleich dreimal in ihrer Geschichte total zerstört: In den Erbfolgekriegen des 17./18. Jahrhunderts und im Zweiten Weltkrieg, als annähernd 95 Prozent der Bausubstanz zuerst durch einen Artilleriebeschuss im Jahr 1940, dann durch einen alliierten Fliegerangriff 1944 in Schutt und Asche gelegt wurden. Doch es gibt sie noch, die historischen Relikte. Sie werden als facettenreiches Repertoire einer oft geschundenen, doch immer wieder zum Leben erwachenden Stadt im Museum für Stadtgeschichte am Franziskanerplatz für den interessierten Besucher präsentiert.

Das Neuenburger Museum für Stadtgeschichte ist beileibe kein Feld-, Wald-, und Wiesen-Heimatmuseum. Selbst ein historisches Denkmal, beherbergt es auf drei Etagen lebendig präsentierte Geschichte. Das Gebäude ist eines der wenigen Häuser, die im Zweiten Weltkrieg nicht völlig zerstört wurden. Im 13. Jahrhundert befand sich in der Nähe ein Franziskanerkloster. Das heutige Bauwerk entstand im 19. Jahrhundert und weist Züge des Baustils der Neorenaissance auf, zeigt aber auch Merkmale eines italienischen Baustils, wie ihn der Weinbrenner-Nachfolger Heinrich Hübsch pflegte. Über Jahrzehnte hinweg diente das Gebäude als Schulhaus, nach 1945 als Rathaus. Am 8. Dezember 1988 zog dann das Museum für Stadtgeschichte ein, das Stadtschreiber Winfried Studer bereits 1975 anlässlich des 800jährigen Bestehens der Stadt gegründet hatte. Studer, der die Geschichte Neuenburgs wie seine eigene Westentasche kennt und schon manche historische Überraschung aus alten Chroniken und Kirchenbüchern hervorzauberte, sorgte für eine umfangreiche Erweiterung der im Museum beheimateten histori-



schen Sammlung und war auch für die Museumskonzeption verantwortlich. Nachdem das Gebäude 1999 durch einen Brand schwer in Mitleidenschaft gezogen worden war, musste es gründlich renoviert werden. Damals erhielt es den hübschen rötlichen Anstrich, mit dem, wie Bürgermeister Joachim Schuster es damals ausdrückte, „der Solitärcharakter“ des Gebäudes unterstrichen werden sollte.

Das Museum ist – laut O-Ton seines Gründers Winfried Studer – „ein Denkmal der in ihrer Blütezeit weit ins Land hinausstrahlenden Zähringergründung mit ihrer ungewöhnlichen Geschichte“. Die darin untergebrachte Sammlung zeigt in einem chronologisch aufgebauten Rundgang die bedeutenden Ereignisse der Stadtgeschichte. Die Exponate dokumentieren sowohl die Frühgeschichte der Stadt mit ihrer Gründung durch den Zähringerherzog Bertold IV und die Erhebung zur freien Reichsstadt, als auch die von 1331 bis 1806 dauernde Zugehörigkeit zum habsburgischen Vorderösterreich. Doch auch die wichtigen Ereignisse des 19. und 20. Jahrhunderts werden präsentiert, wobei die Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg eine besondere Rolle spielen.

Der Ausstellungsparcours beginnt im Erdgeschoss mit Exponaten hinter Glas, gesiegelten Urkunden, Illustrationen und Bildtafeln zur frühen Geschichte. Hier finden sich auch Funde aus keltischen Gräberfeldern wie Schwerter, Schmuck und Geschirr in schönen Glasvitrinen. Auf lebensgroßen Bildtafeln sind Abbildungen bemalter Heiligenfiguren aus Stein zu sehen, die drei weibliche Heilige sowie den Heiligen Fridolin und den Heiligen Sebastian darstellen. Diese Statuen haben einst in jenem prächtigen Neuenburger

Münster gestanden, das bei der großen Rheinüberschwemmung im 16. Jahrhundert untergegangen ist. Ihre Originale stehen heute in der Heilig-Kreuz-Wallfahrtskapelle und in der Liebfrauenkirche. Zu den wichtigsten Urkunden, die hier hinter Glas präsentiert werden, zählt jene der „Adolphinischen Schenkung“. Dabei handelt es sich um die 1292 erfolgte Bestätigung der Erhebung Neuenburgs zur Freien Reichsstadt, die jedoch bereits Jahrzehnte zuvor durch kaiserlichen Erlass erfolgt war. Im lichtdurchfluteten ersten Obergeschoss ist der Kern der Stadtgeschichte eingefangen, welcher im Wesentlichen die vorderösterreichische Epoche umfasst. Hier ist auch das wohl kostbarste Vermächtnis der Neuenburger Historie zu sehen: Eine so genannte Turm-Monstranz aus vergoldetem Silber - um 1420 bis 1445 entstanden - die schon einmal in nahezu lyrischer Weise als „Wunderwerk der Goldschmiedekunst“ bezeichnet wurde. Beim Museumsbrand 1999 konnte das unbezahlbar wertvolle Ausstellungsstück wie durch ein Wunder vor den Flammen gerettet werden. Leider ist es bisher nicht möglich gewesen, dieses Prunkstück einem Meister der Goldschmiedekunst zuzuordnen. Möglich wäre, dass sie von Jörg Schongauer, einem Bruder des berühmten Malers Martin Schongauer, geschaffen wurde. Beide hatten über Straßburg und Basel Kontakte zu Neuenburg am Rhein.

Im zweiten Obergeschoss ist die jüngste Vergangenheit Neuenburgs dokumentiert. Unter anderem sind hier zahlreiche Fotodokumentationen zu sehen, welche die furchtbaren Zerstörungen des Zweiten Weltkrieges zeigen. Eine Videodokumentation rückt diese schreckliche Epo-

che aus zeitgenössischer Sicht ins Bild. Leider sind die eindrucksvollen Gemälde von Adolf Riedlin und Heinrich Wittmer, die als Zeitzeugen die Schrecken und das Unheil der Zerstörung in Großformat festgehalten haben, beim Brand 1999 ein unwiederbringlicher Raub der Flammen geworden.

Weitere sehenswerte Exponate sind beispielsweise eine von Otto Rümmele angefertigte Kopie des berühmten Merian-Kupferstichs, der die Stadt Neuenburg am Rhein im Jahr 1643 zeigt. Oder die Zunftscheibe der Zunft „Zum Riesen“, die nach einem Scheibenstich des Hieronymus Vischer (Kupferstichkabinett Basel) angefertigt wurde. Ein weiteres interessantes Ausstellungsstück ist der Abguss des mittelalterlichen Heiligen Kreuzes, dessen Original in der Heilig-Kreuz-Wallfahrtskapelle hängt. Der Legende nach wurde dieses Kreuz vom Rhein angeschwemmt und kehrte nach seiner Verbringung ins Münster dreimal auf geheimnisvolle Weise an den Fundort zurück. Als Reaktion auf dieses Wunder errichteten die Neuenburger schließlich an jenem Ort eine Kapelle.

Doch das ist noch längst nicht alles. Was man beim Rundgang persönlich entdeckt, hängt natürlich auch vom spezifischen historischen Interesse des Besuchers ab. Man muss sich schon ein wenig Zeit nehmen, um all die Schätze, die das Museum zu bieten hat, zu betrachten und auf sich einwirken zu lassen. Es lohnt sich auf jeden Fall.

Adresse:

Museum für Stadtgeschichte, Franziskanerplatz 4, 79395 Neuenburg am Rhein.

Öffnungszeiten:

Sonntags von 10.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Am Sonntag, 04.12.2016, findet ein Museumsbesuch mit Stadtführung statt. Beginn 11.15 Uhr, der Eintritt und die Teilnahme sind kostenlos.

Gruppenführungen sind nach Vereinbarung möglich; Kontakt unter Telefon 07631/791-102.

Wer sich näher für die Geschichte Neuenburgs am Rhein interessiert, kann dienstags im Stadtarchiv fündig werden. Telefonische Vereinbarung unter 07631/748809.

Bianca Flier

Französische Gebietsreform

„Es ist eine Zäsur, kein Ende“ beschrieb Neuenburgs Bürgermeister Joachim Schuster die Auflösung des Gemeindeverbandes (Communauté de Communes) „Porte de France Rhin Sud“, der zum 01.01.2017 in der größeren Verwaltungseinheit Mulhouse Alsace Agglomération (MZA) aufgehen wird. Zwischen der Stadt Neuenburg am Rhein und dem elsässischen Gemeindeverband bestehen viele persönliche Kontakte, und in den zurückliegenden Jahren wurden zahlreiche gemeinsame Projekte realisiert, die meisten davon auf der Basis des europäischen Förderprogramms Interreg, das inzwischen in seine fünfte Auflage gegangen ist. Bei einem informellen Treffen von Vertretern beider Seiten im bald nicht mehr genutzten Verwaltungsgebäude des Verbandes in Ottmarsheim gab es einen Rückblick auf die bisher umgesetzten Projekte. Die Präsidentin des Verbandes, Martine Laemlin, erläuterte die Konsequenzen, die auf die kommunalpolitische Landschaft entlang des Rheins zukommen. Danach werden alle Gemeindeverbände, die weniger als 15.000 Einwohner haben, in größere Einheiten überführt. Im Fall von Porte de France Rhin Sud mit seinen Mitgliedsgemeinden Niffer, Petit-Landau, Hombourg, Ottmars-



Ein Dankeschön für die bisherige gute Zusammenarbeit überreichte Bürgermeister Schuster der scheidenden Präsidentin des Gemeindeverbandes Porte de France Rhin Sud, Martine Laemlin.

Foto: Dorothee Philipp

heim, Chalampé und Bantzenheim und einer Gesamteinwohnerzahl von rund 8.000 bedeutet das den Anschluss an die Agglomeration Mulhouse mit 270.000 Einwohnern. Vorsitzender ist Jean-Marie Bockel, von 1989 bis 2010 Bürgermeister von Mulhouse und jetzt Senatsmitglied. Marine Laemlin berichtete von Fusionsverhandlungen auch mit den benachbarten Gemeindeverbänden im Süden und Norden, bei denen man sich jedoch nicht einig geworden war. „Wir hätten euch gerne genommen“, meinte Schuster, denn die Beziehung über den Rhein hinweg ist für Neuenburg am Rhein und auch den Gemeindeverband sehr positiv und von freundschaftlichen Gefühlen geprägt. Das erste grenzüberschreitende Projekt

war 1996 die Gründung der binationalen Volkshochschule, die bis heute Bestand hat. Seit 2002 gibt es das gemeinsame Ausstellungsprojekt mit Bauernmarkt „Natur-e“ und 2004 schlossen der Gemeindeverband und die Stadt Neuenburg am Rhein einen Kooperationsvertrag auf freiwilliger Basis. 2007 folgte das auf die Region bezogene Radwegeprojekt „Zwei Ufer, drei Brücken“, das heute fester Bestandteil in der Tourismuswerbung im Südsass ist. Um sich gegenseitig auf dem Laufenden zu halten, wurde 2007 das zweisprachige Magazin „Hoppla“ gegründet, das aber nur vier Auflagen erlebte. Übrig geblieben ist aber ein regelmäßiger gemeinsamer Veranstaltungskalender und ein Vereinsverzeichnis. Unter dem As-

pekt der Regionalität und des Umweltschutzes wurden 2008 die „Rheinmärkte“ ins Leben gerufen. Ein großer Tag für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit war im Dezember 2012 die Wiedereröffnung der Bahnlinie Freiburg-Mulhouse, die heute auch vom TGV nach und von Paris befahren wird. Die Ausweitung des französischen Landschaftsentwicklungsplanes (Gerp) auf die rechte Rheinseite war ein weiteres größeres Projekt, das 2011 bis 2014 mit Interreg-Mitteln in die Wege geleitet wurde. In diesem Zusammenhang wurden in Neuenburg am Rhein ein Natur-Infopfad und der pädagogische Garten entwickelt, in dem Kinder spielerisch mit Themen wie Umweltschutz und gesunde Ernährung vertraut werden. Kooperationen über den Rhein hinweg gibt es bei den Feuerwehren, Polizei, Schulen und Kindergärten sowie den Seniorenheimen. Das alles soll natürlich weiter laufen, waren sich die Anwesenden einig. Aber es erfordert mehr Anstrengungen, um in der größeren Einheit mit einzelnen Anliegen gehört zu werden, sagte Martine Laemlin. „Wir haben mit unseren Projekten Menschen aller Altersgruppen zusammengebracht, das war immer unser Leitfaden“, sagte Schuster. Er sieht in der französischen Gebietsreform auch Chancen, denn zusammen mit größeren Partnern könne man auch mehr bewegen. *D.Ph.*

Zugfahrt nach Paris

Von Neuenburg am Rhein ist es ein Katzensprung in die weite Welt

Für 36 Euro in gut drei Stunden von Müllheim nach Paris fahren? Und dann auch noch erster Klasse? Wenn man die reguläre Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn für so ein Vorhaben heranzieht, endet die Suche unbefriedigend. Die Fahrzeit ist viel länger, mehrfaches Umsteigen ist erforderlich, und Preisauskünfte sind schon gar nicht möglich. Sondertarife: Fehlanzeige. An den deutschen Bahnhöfen gibt es für Reisen nach Frankreich nur die regulären Fahrkarten, schnelle Verbindungen wie die über Neuenburg am Rhein und Mulhouse werden dort nicht angeboten. Und frühe Buchungen bis zu vier Monate vor Reiseantritt sind ebenfalls nicht möglich. Konkurrenzdenken verhindere



Mit zwei Mausklicks zum günstigen Bahnticket nach Paris: Daniel Czekalla und sein Team im Neuenburger Reisebüro Sunshine Travel GmbH

das, sagt ein Vertreter des Fahrgastbeirats. Im Reisebüro am Neuenburger Bahnhof wird Inhaber Daniel Czekalla schon nach wenigen Minuten und ein paar Mausklicks fündig. Der Neuenburger Reisebürokaufmann besitzt eine offizielle Lizenz für den Fahrkartenverkauf ins Strecken-

netz der französischen SNCF. Und dort gibt es Sondertarife und Frühbucher-Rabatte, die einem dann ein Schnäppchen wie das oben genannte (für eine einfache Fahrt) ermöglichen. Seit der TGV nach Paris, Gare de Lyon nach Freiburg und zurück zweimal pro Tag durch Neuenburg am Rhein

fährt und seit dem letzten Fahrplanwechsel auch in Müllheim hält, ist die Idee, sich mal einen Tag in der französischen Metropole die Füße zu vertreten und abends wieder nach Hause zu fahren, keine Schnapsidee mehr, sondern eine realistische Option. Einfacher geht's kaum noch: Fahrkarte kaufen, in Müllheim in den Zug steigen und in Paris wieder aussteigen. Auch die übrigen Fernstrecken in Frankreich können bei Czekalla bequem gebucht werden: Von Mulhouse nach Marseille oder in Richtung Atlantik oder noch weiter. Mit einmal Umsteigen kommt man bei einer entsprechenden Kombination der Fahrzeiten und Routen bis nach Spanien. Auch die Kunden aus dem Elsass schätzen den schnellen und bedarfsgerechten Service in Czekallas Reisebüro. Das gesamte Team spricht Deutsch und Französisch. *D.Ph.*

Barbaratag 4. Dezember

Am 04.12. ist der Namenstag der Heiligen Barbara. Sie gehört zu den 14 Nothelfern und gilt als Schutzpatronin der Bergleute, Gefangenen, Glöckner und der Schlesier. Einer der bekanntesten unter vielen Bräuchen zum Barbaratag ist das Schneiden der Barbarazweigen. Ab diesem Tag kann man knospige Zweige schneiden und in die Vase stellen. Die Knospen von Obstgehölzen sowie Ziersträuchern (z.B. Forsythia-Strauch) sind um diese Jahreszeit schon soweit ausgebildet, dass sich daraus bei ca. 3-wöchigen warmen Temperaturen die Blüten entfalten. Beim Antreiben der Zweige sollte

man drauf achten, dass sie in den ersten Tagen in einem nicht zu warmen Zimmer aufgestellt werden, da die Zweige langsam an wärmere Zimmertemperaturen herangeführt werden müssen.

Auch das Übersprühen der Zweige mit Wasser fördert das Aufblühen der Knospen pünktlich zum Weihnachtsfest. Die heilige Barbara ist die Schutzpatronin der Pfarrkirche Steinengstadt. In der Grißheimer St. Michaelskirche erinnert ein großes Tafelbild an sie, worauf unter ihrem Schutzmantel das ehemalige Bergwerk Buggingen abgebildet ist, in dem viele Grißheimer Männer ihren Arbeitsplatz hatten. In der Liebfrauenkirche im Kernort ist die kleinste der vier Glocken der heiligen Barbara eingeweiht. se

„Waldbrand im Rheinwald Zienken“

Am Mittwoch, 16.11.2016, um 19.30 Uhr wurde die Freiwilligen Feuerwehr Neuenburg am Rhein mit den Abteilungen Zienken, Grißheim, und Steinengstadt zu einer Waldbrandübung der Gesamtwehr alarmiert. Übungslage war ein Waldbrand im Rheinwald zwischen Zienken und Grißheim. Zwei Löschfahrzeuge rückten zur Brandstelle vor und leiteten umgehend die Löschmaßnahmen ein. Es galt, über einen Hydranten im Ortsteil Zienken eine Löschwasserversorgung von fast 1 km Länge mit mehreren Zwischenpumpen sowie einer Löschwasserübergabestation aufzubauen. Im Pendelverkehr wurden mehrere tausend Liter Löschwasser mit

drei Löschfahrzeugen zur Brandstelle transportiert und ein wasserführendes Einsatzfahrzeug eingespeist. Bei der Einsatzleitung-Feuerwehr ging gegen 20.05 Uhr eine weitere Meldung ein, eine Person vermisst. Umgehend wurden Einsatzkräfte aus dem Bereitstellungsraum abberufen und eine Personensuche eingeleitet. Um 23.30 Uhr war Übungsende, nachdem alle Gerätschaften gereinigt und die Einsatzfahrzeuge aufgerüstet waren. In der Übungslage waren 50 Einsatzkräfte mit 10 Einsatzfahrzeugen eingebunden. Kommandant Andreas Grozinger zeigte sich sichtlich zufrieden und beeindruckt von der Leistung seiner Feuerwehrkameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neuenburg am Rhein.

Wochenmarkt in der Zähringerstadt

Jeden Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr
und samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
auf dem Marktplatz.

www.neuenburg.de



LEGO® & Playmobil® Börse

03. + 04.12.2016

 Neuenburg am Rhein

Neuenburger Stadthaus

11 - 16 Uhr



Info + Standplätze

Tel.: 04221-5844011

Handy: 0176-55207459

Harry: 0174-3279506

online Buchung:

veranstaltungen@bricklands.net

www.grebe-veranstaltungen.de



LEGO® ist eine Marke der LEGO Gruppe, durch die die vorliegende Veranstaltung jedoch weder gesponsert noch autorisiert oder unterstützt wird.

Polizeibericht

Pkw erfasst 72-jährige Radfahrerin – Zeugen gesucht

Die Polizei in Neuenburg am Rhein sucht dringend nach Zeugen eines Verkehrsunfalles, welcher sich am Donnerstag, 17.11.2016, gegen 17.30 Uhr in der Basler Straße/Einmündung Johanniterstraße in Neuenburg am Rhein ereignet hatte. Eine 72-jährige Frau, welche auf einem Fahrrad in der Basler Straße unterwegs war, wollte nach links in die Johanniterstraße abbiegen.

Dabei touchierte vermutlich ein Pkw das Fahrrad der Dame, weswegen diese stürzte. Die Frau wurde bei dem Unfall schwer verletzt und musste medizinisch versorgt werden. An der Unfallstelle leisteten ein Pkw-Lenker sowie der Fahrer eines Rollers Erste Hilfe. Die beiden Ersthelfer, welche möglicherweise sachdienliche Angaben zum Vorfall machen können, sowie weitere Unfallzeugen werden gebeten, sich mit der Polizei in Müllheim, Tel. 07631/17880, in Verbindung zu setzen.

STADTBIBLIOTHEK

Vorlesezeit

Am Donnerstag, den 8. Dezember wird im Rahmen der Vorlesezeit um 15:00 Uhr ein Weihnachtsbilderbuch vorgelesen. Den Titel verraten wir heute noch nicht. Lasst euch überraschen.

Nur so viel sei gesagt: er wird aus den Neuanschaffungen für den Dezember ausgewählt. Herzlich eingeladen sind alle Kinder ab 4 Jahre. Der Eintritt ist wie immer kostenlos. Wir freuen uns auf euren Besuch.

REGIO VOLKSHOCHSCHULE

Kursangebote/ Veranstaltungen

Gemeinsam auf Vogelpirsch – Vögel im Winter

Eine Exkursion für kleine Entdecker ab 6 Jahren, die mit Fernglas auf Vogelpirsch gehen. Welche Vögel bleiben auch im Winter bei uns? Wie sind sie zu unterscheiden, und wie können wir sie in der kalten Jahreszeit unterstützen? Die Kinder stellen im Anschluss selbst einen Leckerbissen für Vögel her. Nach Möglichkeit bitte mitbringen: Fernglas. Die Veranstaltung unter Leitung von Karolin Riepenhausen findet Samstag, 03.12.2016 von 10.00 – 11.30 Uhr statt.

Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben und

die Kursgebühr beträgt 5,00 Euro. Kursnr. 162-1152

Mit dem Weihnachtszug in die Altstadt von Mulhouse mit Stadtführung und anschließendem Besuch des Weihnachtsmarktes

Für viele unbekannt, weist die südliche Elsassmetropole eine ganze Reihe von historisch interessanten Gebäuden, Straßen, Gassen und Plätzen auf, die Gérard Kraemer, selbst Freskenmaler und Hobbyhistoriker, mit geschichtlichen Ereignissen zu verbinden weiß und durch das Berichten von Anekdoten zum Leben erwecken wird. Der Rundgang findet zu Beginn der Weihnachtszeit statt und erlaubt den Teilnehmern einen anschließenden Gang über den Weihnachtsmarkt mit

einem kleinen Abstecher zu dem offenen Weihnachtskonzert (Gesang von Weihnachtsliedern) in der protestantische Stephanskirche (Temple Saint-Étienne). Die „Fahrt“ findet am Samstag, 10.12.2016 von 11.45 – 18.15 Uhr statt. Die Fahrkarte ist direkt am Bahnhof vor der Abfahrt zu kaufen und diese Kosten sind in der Gebühr nicht enthalten. Kursnr. 162-1112

Endlich ist es so weit. Nach längerer Pause können wir einen „Gitarre – Anfängerkurs: Liedbegleitung ohne Noten“ im Frühjahr 2017 unter Leitung von Herrn Dipl. Päd. Georg Gehring wieder anbieten. Dabei lernen Sie nicht einzelne Noten oder Melodien, sondern beginnen mit kompletten Akkorden in einem ganzheitlichen Aufbau, ausge-

führt mit einfachen Anschlagsarten. Ziel des Kurses ist es, Lieder (Oldies, Schlager) mit wenigen Akkorden zum Gesang begleiten zu können. Der Kurs vermittelt Grundkenntnisse des Gitarrenspiels. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Erforderliche Ausstattung: Gitarre, Schreibzeug und Papier. Das Geld für Übungskopien (3,00 Euro) wird im Kurs eingezogen. Der Kurs umfasst 10 Termine, beginnt Dienstag 14.02.2017 und findet jeweils dienstags von 18.00 – 19.30 Uhr in der Mathias-von-Neuenburg Schule / Werkrealschule, Raum 1.12 statt. Die Kursgebühr beträgt 72,00 Euro.

Info:

Telefon 076 31/748 97 21
www.neuenburg.de
anita.kern@neuenburg.de

SCHULEN & KINDERGÄRTEN

Kinderkrippe Goldstücke

Durch die Straßen auf und nieder ...

In besinnlicher Atmosphäre fand das Laternenfest der Kinderkrippe Goldstücke auf dem Konstantin-Schäfer-Platz statt. Mit strahlenden Augen und voller Stolz trugen die kleinen Goldstücke ihre leuchtenden Later-

nen, während sie gemeinsam mit ihren Familien um den Lichterkreis liefen und Martinslieder sangen. Musikalisch unterstützt wurden sie dabei von den sanften und warmen Klängen der Querflöte, gespielt von Meike Treß. Zum Abschluss konnten sich alle Beteiligten noch mit Kinderpunsch, Glühwein und Hefezopf, welcher vom Elternbeirat und dem Krippenteam organisiert wurde, stärken.



Mathias-von- Neuenburg Schule

Hervorragende Ergebnisse beim Fußballturnier

„Jugend trainiert für Olympia“ Voller Vorfreude und hochmotiviert nahmen die beiden Schulmannschaften der Mathias-von-Neuenburg Schule (Real- und Werkrealschule) am 10.11.2016 am Fußballturnier im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ teil. Die erste Qualifikationsrunde WK2 (Jahrgänge 2001-2003) auf der Kreisebene hielt mit der Emil-Thoma Realschule aus Freiburg und der Fritz-Böhle Werkrealschule aus Emmendingen sportlich attraktive und schwere Gegner für die Teams des Schulverbunds bereit, verfügen sie doch über einen größeren Einzugsbereich



und haben dadurch oft Nachwuchsspieler aus den großen Freiburger Vereinen mit dabei. Mit unterschiedlichen Zielsetzungen gingen beide Teams an den Start. Die einen (WRS), um erste Erfahrungen zu sammeln

und den mit Abstand jüngsten Kader im Teilnehmerfeld Spiel- und Turnierpraxis zu geben. Dem Team der Realschule durfte man im Vorfeld schon mehr zutrauen, so ging ein eingespieltes Team in das Turnier, das sich

durchaus Chancen auf den Turniersieg machen durfte.

Auf dem hervorragend zu spielenden Kunstrasen des FC Neuenburg kam es gleich in der ersten Partie zum internen Duell des Schulverbunds. Gegen eine gewisse Nervosität, kleine individuelle Fehler und auch angesichts der spielerischen Klasse des Realschulteams war die Werkrealschule chancenlos und verlor am Schluss deutlich mit 0:7.

Nach ein paar taktischen Umstellungen und einem guten Mannschaftsgespräch wurde im zweiten Spiel der WRS der Schalter umgelegt und man gewann gegen körperlich überlegene Emmendinger verdient und ungefährdet mit 4:2.

Durch den klaren Auftaktsieg beflügelt, spielte das Realschulteam nun phasenweise wie ent-

fesselt und konnte die beiden restlichen Spiele mit 5:0 gegen Freiburg und gar 11:0 gegen die Emmendinger Schülermannschaft gewinnen und sicherte sich souverän den Turniersieg. Nun war im abschließenden Spiel der Werkrealschule gegen die Emil-Thoma Realschule bei einem Sieg plötzlich sogar noch der begehrte 2. Tabellenplatz greifbar. In einer spannenden und jederzeit fairen Partie konnte die Werkrealschule mit einem knappen 2:1 Sieg die Oberhand behalten und den vielumjubelten 2. Turnierplatz sichern. Ob diese Platzierung für ein Weiterkommen reichen wird, muss sich noch anhand der anderen Qualifikationsturniere zeigen. Dennoch ist dieses Ergebnis eine tolle Leistung der jüngsten Truppe, bei der die wenigsten Spieler über Erfahrungen auf dem Großfeld verfügen.

Souverän hingegen setzte sich die Mathias-von-Neuenburg Realschule durch, stolze 9 Punkte und ein imposantes Torverhältnis von 23:0 sprechen Bände und lassen auch für die nächste Runde des Turniers hoffen.

Endstand: 1. Platz Mathias-von-Neuenburg Realschule, 2. Platz Mathias-von-Neuenburg Werkrealschule, 3. Platz Emil-Thoma Realschule Freiburg, 4. Platz

Fritz-Böhle Werkrealschule Emmendingen

„Die Mannschaft RS“: Enrico Tancredi, Jan Schaufelberger, Muzaffer Yesil, Muhammet Horuz, Felix Hollenweger, Christoph Maier, Jonas Widder, Kevin Sauer, Arthur Dering, Abdullah Aslan, Marc Bornemann, Umut Ergel, Kevin Nichelmann, Alper Ucar, Can Akbay

„Die Mannschaft WRS“: Jonas Eisen, Damian Kikobo, Tomkin Reich, Azizcan Cicek, Edmond Elezkurtaj, Melihcan Köktas, Marcus Meynhardt, Elvin Sope, Taylan Akinci, Berzan Berk, David Kunstmann, René Morgala, Lukas Horn

Das Leseabenteuer „Mein Vater der Pirat“ begeistert die 5. Klasse der Mathias-von-Neuenburg Werkrealschule

Oliver Morlock, Referatsleiter im Regierungspräsidium Freiburg, hat im Bildungshaus Bonifacius Amerbach (Stadtbibliothek), Am Stadtgraben 1 in Neuenburg am Rhein vor Fünftklässlern der Mathias-von-Neuenburg Werkrealschule aus „Mein Vater, der Pirat“ von Davide Cali und Maurizio A. C. Quarrello gelesen. Die Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen im Regierungspräsidium Freiburg hatte die Veranstaltung



organisiert. Für die Gastgeberin und Leiterin der Stadtbibliothek Frau Schweizer war dies ein schöner Abschluss der landesweiten Frederick-Leseweche in Baden-Württemberg, an der vom 17. bis 28.10.2016 wieder zahlreiche öffentliche Bildungseinrichtungen teilgenommen haben.

Die ausdrucksstarken Illustrationen des Buchs wurden parallel zum Vortrag auch in einer Bildershow gezeigt. Besonderes Interesse hatten die Schülerinnen und Schüler an den zahlreichen Requisiten, die passend zur Geschichte aus einem Erinnerungskoffer „auftauchten“, darunter Muscheln, Seekarte, Piratenflagge und Sextant. Doch

was hatte es mit der alten Grubenlampe samt Schutzhelm aus dem Fundus des Landesamts für Geologie, Rohstoffe und Bergbau im Regierungspräsidium Freiburg auf sich? Dieses Expertenwissen teilt nun die 5. Klasse der Werkrealschule Neuenburg, die sich von der besonderen Erzählweise der Lesung sehr begeistert zeigte! In einer anschließenden Gesprächsstunde wurde ausgiebig über den Inhalt diskutiert.

Zum Abschluss der Veranstaltung „enterten“ die Schüler/innen die Kinder- und Jugendbibliothek und deckten sich aus dem attraktiven Bestand mit jeder Menge Lesestoff für die Herbstferien ein.

Ausstellung

Neuenburger Künstlerinnen und Künstler stellen aus

Die Ausstellung ist bis 21.12.2016 im Bildungshaus Bonifacius Amerbach zu entdecken.

Insgesamt präsentieren sich 14 Neuenburger Künstlerinnen und Künstler ihre Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Zeichnen, Fotokunst und Objektgestaltung. Zu den Ausstellenden zählen Helga Brändle, Claudia Brantner-Müller, Uschi Friesenegger, Andreas Fritz, Petra Fritz, Marina Fuchs-Solovjova, Nicole Grozinger, Barbara Hebel, Anastasia Holovyrtseva,

Helga Maier-Garlipp, Sabine Nesser, Brigitte Schulte, Matthias Träris und Klara Wehrle

Während der Öffnungszeiten sind verschiedene Ausstellerinnen und Aussteller anwesend und führen auch etwas vorführen.

Öffnungszeiten während des Weihnachtsmarktes:

Mo-Fr von 17.00-20.00 Uhr
Sa-So von 14.00-20.00 Uhr

Danach zu den Öffnungszeiten des Bildungshauses:

Di-Fr von 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.30 Uhr
Sa von 10.00-13.00 Uhr

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie auch im Internet unter www.neuenburg.de

EINKAUFEN IN STEINENSTADT

Donnerstag
14.30 - 17.30 Uhr
Hauptstraße gegenüber
Friseur Lang:
Verkaufswagen der
Fleischerei Widmann

Samstag
7.00 - 10.00 Uhr
auf dem Kirchplatz:
Backwarenstand der
Bäckerei Goldberg

Neuenburg am Rhein

VEREIN

MUSIK

Musikverein „Eintracht“ e. V. Grißheim

Jahreskonzert

Alle Jahre wieder kommt sie wieder, die Weihnachtszeit, und alle Jahre wieder lädt Sie der Musikverein Grißheim zum Jahreskonzert ein am

17.12.2016 um 20.00 Uhr in der Rheinhalle in Grißheim. Lassen Sie sich die hektische Weihnachtszeit etwas entschleunigen und genießen Sie einen Abend voll mit Musik und guter Unterhaltung. Mit dem neuen Dirigenten Roland Bauer haben die Musiker ein abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt, bei dem für jeden etwas dabei ist. Der Musikverein freut sich auf Sie.

Kirchenchor und Projekt-Kinderchor Grißheim

Adventssingen und Öffnung eines Adventsfensters

Auch in diesem Jahr wird in Grißheim täglich ein Adventsfenster geöffnet.

Nach der guten Resonanz im Vorjahr wird nun die große Scheune der Familie Gramespacher in der Bugginger Straße 15

in Grißheim für viel mehr Platz sorgen. Sie erstrahlt in weihnachtlichem Glanz am 2. Adventssonntag, 04.12.2016, um 17.30 Uhr. Es wird wieder ein Adventsfenster geöffnet und der Kirchenchor Grißheim sowie die Kinder des Projektkinderchors stimmen die großen und kleinen Besucher mit weihnachtlichen Weisen auf die kommenden Festtage ein. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

SPORT

Bewegungstreff in Zienken

Alle, die sich gerne bewegen und einer Gruppe anschließen möchten, sind herzlich willkommen. Man geht gemeinsam, aber jeder nach seiner eigenen Geschwindigkeit und Rhythmus.

Treffpunkt:

Wasserturm Zienken.
Jeweils Dienstag und Donnerstag, 9.00 Uhr.
Rückfragen bei Frau Erhardt,
Tel: 07631/72908

Tammazla Kampfkunst- schule e.V.

Aikido in Neuenburg am Rhein

Ab Januar 2017 - nach den Weihnachtsferien - bietet die Kampfkunstschule

Tammazla e.V. in der Altrheinhalle am Wuhrloch in Neuenburg am Rhein die Kampfkunst AIKIDO für Neulinge und Fortgeschrittene an.

Das Training findet immer mittwochs von 16.30 bis 17.45 für Kinder ab sieben Jahre, von 17.30 bis 19.00 für Jugendliche (ab 13 Jahre) und Erwachsene statt.

Als Bekleidung genügt vorerst ein Trainingsanzug o. a. bequeme Kleidung; spezielle Kampfkunstanzüge können bei der Trainerin Jutta Subramani (4. Dan) bestellt werden.

Aikido stammt aus Japan und entwickelte sich Anfang des 20. Jahrhunderts aus Elementen des Schwertkampfes und anderer, auch waffenloser Kampfkunstformen. Dabei es geht nicht nur um körperliche Aspekte wie Kraft, Beweglichkeit, Gleichgewicht, Haltung oder Schnelligkeit, auch Konzentration, Gelassenheit und Körperwahrnehmung werden gefördert. So ist Aikido eine effektive Selbstverteidigung und

eine für Körper und Geist gleichsam anspruchsvolle „Sportart“ bzw. Bewegungsschulung.

Außerdem lassen sich die Aspekte des Aikido als Konfliktlösungsstrategien in den Alltag (Familie, Schule, Beruf, etc.) transferieren bzw. integrieren. Zu Beginn erfolgt ein spezielles Aufwärmtraining, u.a. mit Dehnungs- und Atemübungen. Vor allem können die Praktizierenden bestätigen: Aikido macht Spaß und ist für nahezu jedes Alter geeignet!

Infos unter
www.tammazla.de
oder Telefon 07631/938890

Handball der HG Müllheim/ Neuenburg

Vorschau

Lokald Derby der Herren in Heitersheim. Am Samstag, 03.12.2016, um 19.30 Uhr kommt es in der Malteserhalle in Heitersheim zum Vergleich der Handball Löwen und der HG

Müllheim/Neuenburg. Die Gastgeber haben einen guten Start in die Saison erwirkt und sind in der Tabelle besser platziert als die HG Mü/Neu. In der Sporthalle 2 in Müllheim treten die Herren 2 am Sonntag, 04.12.2016, um 12.00 Uhr gegen den TV Brombach 2 an. Im Spiel der Südbaden Liga erwartet die B Jugend der HG Mü/Neu um 13.30 Uhr die Mannschaft

aus Schopfheim, die Mädchen A der SG Markgräflerland spielen um 15.00 Uhr gegen Maulburg/Steinen.

In der Landes Liga Süd der Damen treffen die Damen der HG Mü/Neu um 17.00 Uhr auf den Tabellenführer der SG Schenkenzell/Schiltach. Die Mädchen D, die Mädchen B, die A Jugend müssen am Samstag und die D Jugend 1 u. 2, die C Ju-

gend, die Mädchen D, die Mädchen C am Sonntag auswärts antreten.

Ergebnisse

E 1 Jugend 11:6, 5:11, E 2 Jugend 9:15, 10:4, Mädchen D 17:20, Herren 2 25:28, Mädchen A 34:19, Damen 2 26:20, Mädchen D 12:23, A Jugend 30:35, Herren 1 25:14, D Jugend 13:20.

FC Steinestadt

wieder in der Erfolgsspur

Der FC Steinestadt konnte das erste von zwei Rückrundenspielen, die noch vor der Winterpause stattgefunden haben, gewinnen und sich mit 5:3 gegen die Spfr. Hügelsheim durchsetzen. Dabei erwischte man den deut-

lich besseren Start und konnte bereits nach 15 Minuten mehrere gute Torchancen verbuchen. Jedoch schlief man in der Verteidigung und geriet unverdient in Rückstand. Kurze Zeit später köpfte Dominik Scherrer nach einem Eckball ins eigene Tor, sodass es mit 0:2 in die Pause ging.

Der FCS wollte das Spiel unbedingt gewinnen und ging jetzt noch zielstrebigers ans Werk. So konnte der FCS zunächst durch einen Kopfball von Andrei Barbulesco und einem schönen Schuss von Dominik Scherrer ausgleichen und anschließend durch Codrut Lirca und Maurizio Fontanetta sogar mit zwei Toren

in Führung gehen. Das Spiel war gedreht. Die Gäste aus Hügelsheim konnten gegen Mitte der zweiten Hälfte nochmal durch einen Freistoß verkürzen, ehe Codrut Lirca ebenfalls mit einem Freistoß den 5:3-Endstand erzielte.

Auch die zweite Mannschaft gewann ihr Spiel mit 3:1.

SONSTIGE

DRK

Seniorenfreizeit im Advent

Die freiwilligen Helfer des DRK-Kreisverbandes bieten an drei Tagen (06. – 08.12.2016) im Gemeindsaal in Müllheim-Hügelheim bei vorweihnachtlicher Stimmung wieder Abwechslung vom Alltag. Beim gemeinsamen

Singen und Basteln, beim gemeinsamen Waffeln backen oder beim Lauschen von Weihnachtsgeschichten können die Teilnehmer wieder einige sinnliche Stunden in der Adventszeit erleben. Die Fahrer des DRK holen die teilnehmenden Senioren mit Kleinbussen jeden Tag morgens zu Hause ab und bringen sie am späten Nachmittag wieder zurück. Ab 18 Teilnehmern kostet die Frei-

zeit 126 Euro. Fahrdienst, Verpflegung und alle Aktivitäten sind im Preis inbegriffen. Da die Adventsfreizeit in diesem Jahr nur an drei Tagen stattfinden kann, sind für den 01. und 15.12.2016 zwei weitere Adventszauber-Nachmittage im Rotkreuzhaus Müllheim geplant.

Anmeldung die DRK-Servicezentrale: Telefon 07631/1805-0.

DRK-Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Ortsverein Neuenburg lädt in Zusammenarbeit mit dem Team Seniorenarbeit des DRK-Kreisverbandes Müllheim am Mittwoch, 14.12.2016, um 14.30 Uhr zu einem Spielenachmittag ins Fridolinhaus Neuenburg am Rhein ein.

Weitere Infos bei der DRK-Servicestelle Seniorenarbeit: 07631/1805-15.

SICHTBAR ANKOMMEN e.V.

Generalversammlung

Am 10.11.2016 hatte der Verein zur Generalversammlung eingeladen. Neben dem Tätigkeits- und dem Kassenbericht stand die Entlastung des Vorstands auf dem Programm. Die Rechnungsprüfer Jochen Terhardt und Hans Kappeler stellten einen ordentlichen Zustand der Kasse fest, sodass einer Entlastung der gesamten Vorstandschaft nichts im Wege stand.

Im Anschluss wurde mit Mohamad Zakzak aus Syrien der erste Geflüchtete einstimmig in den Vorstand von SICHTBAR ANKOMMEN gewählt. Die Mitglieder von Verein und Helferkreis freuten sich sehr darüber,



Beate Männlin (Kolpingfamilie) überreicht August Walz (SICHTBAR ANKOMMEN) einen Scheck

die Mitarbeit von Mohamad Zakzak im Vorstand ist ein gutes Zeichen für eine Integration. Fachbereichsleiter Dieter

Branghofer von der Stadtverwaltung berichtete über die derzeitige Situation der Flüchtlingsaufnahme in der Stadt und

bedankte sich bei den Ehrenamtlichen auch im Namen von Bürgermeister Schuster für die geleistete Arbeit.

In der anschließenden Diskussion ging es neben aktuellen Fragen wie der Erstellung einer Info-App für die Neubürger auch um die Verbesserung der finanziellen Möglichkeiten für den Verein. Hier sollen weitere Spendenaufrufe folgen, damit die gute Arbeit erfolgreich weitergeführt werden kann.

Erfreulich war die Übergabe eines Schecks von der Kolpingfamilie Neuenburg durch Beate Männlin.

Sie hob die große Hilfe der Geflüchteten bei den Papier- und Kleidersammlungen der Kolpingfamilie hervor, für die sie sich mit der Spende bedanken möchte.

Kolpingfamilie Neuenburg

Kolpinggedenktag und Jahresschluss,

Sonntag, 11.12.2016

Die Kolpingfamilie trifft sich am Sonntag, 11.12.2016, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof.

Danach findet um 11.00 Uhr der Gottesdienst in der Kirche statt. Anschließend wird gemeinsam im St. Bernhard Mittag gegessen.

Schuhaktion

Bundesweite Schuhaktion zum Kolping-Gedenktag unter dem Motto „Mein Schuh tut gut!“

Schuh-Sammelaktion zugunsten des Aufbaus des Stiftungskapitals der internationalen Adolph-Kolping-Stiftung. Umsetzung und Durchführung erfolgen in Zusammenarbeit mit der Kolping-Recycling GmbH. Die Kolpingfamilie Neuenburg sammelt die Schuhe am Kolpinggedenktag. Bitte geben Sie die Schuhe am Sonntag, 11.12.2016, vor und nach dem Gottesdienst um 11.00 Uhr in die bereit stehenden Sammelkörbe. Die Schuhe sollen in jedem Fall noch tragbar und in einem ordentlichen Zustand sein. Ziel ist, dass jedes Mitglied mindestens ein Paar Schuhe spendet. Vielen Dank für Ihre Spende.

Grißheim aktiv e.V.

Grißheim – Advent überall im Dorf

Am Donnerstag, 01.12.2016, startet wieder einmal der Adventskalender im Dorf. Allabendlich wird um 17.30 Uhr jeweils ein „Türchen“ an einer anderen Adresse geöffnet. Die Organisatorinnen Rita Schmidt und Ute Rong konnten wieder ausreichend interessierte Familien und Institutionen für diese Idee gewinnen.

Freunde von adventlichem Licht, Glanz und vorweihnachtlicher Stimmung finden all dies an den

folgenden Standorten:

1 Feldbergstraße 5, 2 Johannerweg 7, 3 Rheinstraße 37, Gasthaus Kreuz, 4 Bugginger Straße 15, 5 Luginslandstraße 16, 6 Im Maiergarten 7, 7 Rheinstraße 27, 8 Obere Kirchstraße 5, 9 Am Rehgarten 1, 10 Rosenweg 2, 11 Meierstraße 4, 12 Grundschule, Schulweg 1, 13 Pfarrhaus, Obere Kirchstraße 20, 14 Rheinstraße 10, 15 Schulergärten 21, 16 Gustav-Wick-Straße 10, 17 Luginslandstraße 4, 18 Schwarwaldring 6, 19 Kindergarten, Neue Straße 1, 20 Feldbergstraße 7, 21 Luginslandstraße 11, 22 Holderweg 1, 23 Feuerwehr, Dorfplatz, 24 Krippe in der Kirche St. Michael (bis 18.30 Uhr) 00

Frauenverein Steinenstadt e.V.

Großer Andrang herrschte auf dem Steinenstädter Adventsmarkt am Stand des Frauenvereins. Hier galt es Lose zu ziehen. Der Gewinner durfte sich aus

einer Vielzahl von vorbereiteten Weihnachtstüten den nicht sichtbaren Preis aussuchen. So mancher Gewinn wurde unter viel Gelächter überreicht, es gab viele schöne und auch lustige Überraschungen. Für Jung und Alt, für jeden war etwas dabei. Der Frauenverein Steinenstadt

e. V. bedankt sich recht herzlich bei den vielen Spendern der Sachpreise. Wie jedes Jahr wird der Erlös wieder an soziale Einrichtungen in der Region gespendet.

Schon jetzt möchte der Frauenverein das Adventssingen am Samstag, 17.12.2016, um 18.00

Uhr auf dem Kirchplatz in Steinenstadt ankündigen. Der Verein lädt Sie recht herzlich ein, gemeinsam Weihnachtlieder zu singen. Unterstützung kommt von einigen Musikern der Trachtenkapelle Steinenstadt. Die Kinder dürfen gerne ihre St. Martinslaterne mitbringen.

Neuenburger Gewerbeverein e.V.

Aktion zum Weihnachtsmarkt

Traditionell beteiligen sich die Mitglieder des Neuenburger Gewerbevereins mit einem Suppenverkauf zu einem guten Zweck am Neuenburger Weihnachtsmarkt. Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr wiederholt der Gewerbeverein seine Weihnachtsaktion. Zur feinen Suppe – die im täglichen Wech-

sel von den Neuenburger Gastronomen gespendet wird – gibt es wieder einen „Weihnachtsaktionsbon“ dazu, der jeweils in einem der teilnehmenden Neuenburger Geschäfte eingelöst werden kann.

Die Kunden können den Bon jeweils im ausstellenden Mitgliedsbetrieb gegen eine Überraschung einlösen. Dies kann ein Gutschein für Kaffee und Kuchen, ein Nikolausmenü, eine Flasche Wein oder Sekt, ein Getränke- oder Essensgutschein in

einer der Neuenburger Gaststätten, Reise Gutscheine, oder ein Rabatt-Gutschein sein. Insgesamt beteiligen sich 29 Betriebe und der Gewerbeverein mit Aktionsbons an der Weihnachtsaktion.

Zur wärmenden Kartoffel-, Gutedelcreme-, Gulasch- oder Nudelsuppe gibt es also jeweils eine spannende Überraschung dazu.

Der Reinerlös des Suppenverkaufs kommt in diesem Jahr für den Zweck von Sprachkursen

dem Verein „SICHTBAR ANKOMMEN e.V.“ zu Gute.

Wichtige Information:

Die Bons müssen bis zum 23.12.2016 in den teilnehmenden Betrieben eingelöst werden.

Info

Der Weihnachtsmarkt findet noch bis Sonntag, 04.12.2016 auf dem Neuenburger Rathausplatz statt und ist bis Freitag von 17.00 – 20.00 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 14.00 – 20.00 Uhr geöffnet.

Heimat und Dorfpflegeverein Steinenstadt e. V.

Adventsmärt in Steinenstadt

Pünktlich um 17.00 Uhr fand die Eröffnung des Steinenstadter Adventsmärts statt. Zum gelungenen Auftakt in die bevorstehende Adventszeit sangen die Kindergartenkids „Last uns froh und munter sein“ und das Later-nenlied. Danach folgten die Freestyle Minis mit dem Bäcker-tanz und die Freestyle Kids mit

dem Lichtertanz. Die vielen Zuschauer waren begeistert von dem Können der Kleinen und forderten eine Zugabe. Danach wurden Sie mit einem kleinen Geschenk bedacht. Später kam dann noch der Nikolaus und der Knecht Ruprecht, der alle Kinder mit einem Adventskalender beschenkte. Die Aussteller präsentierten sich mit allerlei Angeboten wie Wolle, Mützen, Naturprodukte aller Art, Eierlikör, Linzertorten und vieles mehr. Auch die selbstgemachten Adventskränze und Gestecke des

Heimatvereins wurden gut verkauft. Kulinarisch konnte man sich mit Waffeln und Grillwurst sowie Glühwein, Sekt und Wein verwöhnen lassen. Die Mitglieder des Vereins haben sich gefreut, dass Sie sich mit dem Verein auf die kommende Adventszeit eingestimmt haben und wünscht allen eine besinnliche ruhige Vorweihnachtszeit.

Am Samstag, 10.12.2016, von 10.00 – 14.00 Uhr findet auf dem Kirchplatz wieder ein Christbaumverkauf statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie auch im Internet unter www.neuenburg.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

KIRCHEN

Katholische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Samstag, 03.12.2016

7.00 Uhr Neuenburg Rorate-Gottesdienst, anschl. Frühstück im Proberaum des Kirchenchors (Pfarrer Maier)

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag – „nur“ mit Kerzenlicht (Monsignore Moser) – (für Melanie Ströhle geb. Kappeler und verstorbene Angehörige; Konstantin Meider)

Sonntag, 04.12.2016

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe (Pfarrer i.R. Kreutler) – (für verstorbene Angehörige der Familien Freund und Selz)

17.30 Uhr Grißheim Adventssingen und Öffnung eines Adventsfensters in der Scheune der Familie Gramespacher in der Bugginger Straße 15.

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Pfarrer Eisler)

16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe – Patrozinium, mit Beauftragung des Gemeindeteams, mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfarrer Maier) – (für Dietmar Bartsch – zum 1. Todestag)

17.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Montag, 05.12.2016

19.00 Uhr Grißheim Ökumenisches Hausgebet – Advents-Meditation zum Thema: „Komm, o Herr!“

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Kapelle des Senioren-zentrums St. Georg

17.00 Uhr Neuenburg Ökumenisches Hausgebet

18.30 Uhr Steinenstadt Ökumenisches Hausgebet

Dienstag, 06.12.2016

17.30 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe – „nur“ mit Kerzenlicht

Mittwoch, 07.12.2016

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

7.30 Uhr Neuenburg Kapelle Senioren-zentrum St. Georg: Morgenlob – Laudes

10.00 Uhr Neuenburg Adventsandacht

10.30 Uhr Neuenburg Kapelle Senioren-zentrum St. Georg:

Heilige Messe

Donnerstag, 08.12.2016

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe mit Anbetung bis 20.00 Uhr (für Nikolaus und Hedwig Brantner und Gerd Müller, Liselotte und Adolf Hauser und alle verstorbenen Angehörigen)

Freitag, 09.12.2016

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe

Samstag, 10.12.2016

17.45 Uhr Neuenburg Beichtgelegenheit (Pfarrer Maier)

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag –

„nur“ mit Kerzenlicht (Pfarrer Maier) – (für verstorbene Eltern Jung und Buß und Schwager, Karl und Margot Keßler; Erika Wilkens; Hansrudi Sommer)

Sonntag, 11.12.2016

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe (Pfarrer Eisler)

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe, mitgestaltet von den Kolpingsfamilien Grißheim, Müllheim und Neuenburg (Pfarrer Maier)

16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe (Monsignore Moser) – (für Norbert und Lieselotte Lämmle)

17.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Pfarrgemeinderat-Sitzung
Mittwoch, 07.12.2016 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Müllheim, Hafnergasse 4.
Tagesordnung siehe Schaukästen

Evangelische Kirche

NEUBURG AM RHEIN

Mittwoch, 30.11.2016

17.30 Uhr Konfirmandenkurs
Gruppe 2

Donnerstag, 01.12.2016

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
20.00 Uhr Hauskreisleitertreffen

Freitag, 02.12.2016

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
16.00 Uhr PreTeensTreff
für Kinder 5.-7. Klasse

19.30 Uhr Duty Free Jugendtreff
ab 14 Jahren

Samstag, 03.12.2016

10.00 - Konfissamstag
14.00 Uhr

Sonntag, 04.12.2016

10.00 Uhr Gottesdienst
Neuenburg
(Pfrin. Sabine Graf)
Thema: Wenn das Ende
nicht happy ist

9.40 Uhr Kindergottesdienst
Vaterhaus Probe zum

Weihnachtsprojekt
(1.-7. Klasse),
Regenbogengruppe
(3-6 Jahre), Igelnest
(0-3 Jahre)

Montag, 05.12.2016

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Dienstag, 06.12.2016

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

19.00 Uhr Adventsandacht
Kirche Zienken

Mittwoch, 07.12.2016

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Neuenburg International Church

Sonntag/Sunday, 04.12.2016

10.30 Uhr Gottesdienst/
Church Service
bilingual/bi-lingual
(Deutsch/ English)

Info:

www.neuenburginternational.com
Pastor Stephen Spanjer
Fischerstr. 13, Neuenburg am Rhein

PRIVATE KLEINANZEIGEN ZU SONDERTARIFEN!

ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!
Anzeigenschluss jeweils Freitag, 17.30 Uhr vor Erscheinung!

Datum/Erscheinung: _____

Anzeigengröße: 2-spaltig 20mm 30mm Farbe: schwarz/weiß farbig

Headline (Überschrift/Fettzeile): _____

Anzeigentext: _____

Auftraggeber - bitte vollständig ausfüllen!

Name: _____ Straße: _____

PLZ/ORT: _____ Telefon: _____

Einzugsermächtigung

IBAN: _____

Bank: _____ Datum/Unterschrift: _____

FÜR ALLE PRIVATEN UND FAMILIÄREN ANLÄSSE:

z.B. Verkäufe,
Wohnungsgesuche
oder -angebote,
Stellengesuche,
Hochzeit, Geburtstag,
Geburt u.v.m.

2-spaltig – 20 mm hoch
(schwarz/weiß) 7,62 €
(farbig) 9,52 €
jew. inkl. MwSt.

2-spaltig – 30 mm hoch
(schwarz/weiß) 11,42 €
(farbig) 14,28 €
jew. inkl. MwSt.



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0
Fax 0 76 33 / 9 33 11-40
neuenburg@wzo.de



WEIHNACHTS-GRÜSSE

Sie möchten als Firma Ihren Kunden und Geschäftspartnern eine besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch wünschen sowie sich für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2016 bedanken?

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Mittwoch, 05. Oktober 2016 - 23. Jahrgang - Nr. 40 - KW40

Stadtmuseum
Neuenburg am Rhein



STADTzeitung

 Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifheim und Steinstadt

So erreichen Sie uns:

Tulpenbaumallee 19 · 79189 Bad Krozingen

Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0

Fax 0 76 33 / 9 33 11-40

neuenburg@wzo.de

WIR MACHEN ES BUNT und bringen Farbe IN IHRE ANZEIGE!

MEHR AUSDRUCK | **MEHR** AUFMERKSAMKEIT | **MEHR** INDIVIDUALITÄT

Schalten Sie Ihre Anzeige in **Farbe** um die
Aufmerksamkeit zu steigern.
Sie wird schneller wahrgenommen und zeigt Ihre Präsenz.

Entdecken Sie den **Unterschied** -
Egal ob Werbe- oder Grußanzeige



Markisen
Rollladen
Jalousien
Fliegengitter

Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de



Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19 • 79189 Bad Krozingen
Tel. 0 7633/933 11-0 • Fax 0 7633/933 11-40 • neuenburg@wzo.de



PRIVATANZEIGEN

3-Zi-DG-Whg. zu verkaufen

von privat in Neuenburg-Altort.

Immonetnr. 2941470 oder Tel. 0761-42968396

Suchen Putzhilfe

für 2-Personen-Haushalt in Neuenburg,
2-3 Std. wöchentlich.

Telefon 07631/74357

Burghexen Neuenburg 1986 e.V.

KINDER, KINDER, KINDER!

Dieses Jahr haben wir wieder kräftig an unserem Nachwuchs gearbeitet und können gleich drei neue HexenBabies willkommen heißen. Wir gratulieren:

- Tim und Kristina zum kleinen **Ben**,
- Dario und Andrada zu **Alerio** und
- Jörg und Silvia zu ihrem **Emil**

Ein dreifaches „Burg-Hex“ auf unsere frisch gebackenen Eltern und den Hexen-Nachwuchs!

ANGEBOTE



Markisen
Rollladen
Jalousien
Fliegengitter

Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de

Markus Furler

eingetragener Handwerksbetrieb

- Maurer- und Betonarbeiten
- Gerüstverleih
- Beratung beim Hausbau
- Baumaterialverleih
- Hausmeisterdienste

Beim Brestenberg 3 • 79395 Neuenburg
Telefon 07631/73082 und 01 70/2 145233

Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“
in Freiburg + Hausach

Container- und Mulddienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: **Allautos · Elektronikschrott · Glas · Grünschnitt
Holz · Baumschabfälle · Sperrmüll · Papier / Kartonagen**

79108 Freiburg · Engesserstr.7 · Tel. 0761/ 70 41 91-0 Fax 70 41 91-99

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach · Gutacherstr.7 · Tel. 07831/ 9 60 35 Fax 9 60 37

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr



Annette Hess

Mobile Fußpflege
Massagen (Keine Kasse)

Terminvereinbarung 07631/9359785

Lekres

Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik

Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung

07634-2668

Einfach Cool zur Traumfigur

Kryolipolyse

Sicher, schonend und schmerzfrei!

- Die Kühlung eliminiert nur Fettzellen, ohne dabei die Haut oder das umliegende Gewebe zu verletzen.
- Die Fettzellen reagieren auf die Kälte mit einem natürlichen Abbauprozess von 6 bis 12 Wochen.
- Die Kryolipolyse ist ein zertifiziertes, innovatives Verfahren mit hoher Wirksamkeit und dabei besonders schonend.

Verschenken Sie die Traumfigur
als Gutschein zu Weihnachten!



Kosmetik
Lifestyle

Okcuoglu Mehtap · Bahnhofstr. 3
79395 Neuenburg · Tel. 07631 79 34 07
info@lifestyle-neuenburg.de
www.lifestyle-neuenburg.de

STELLENMARKT

Zähringenstadt
Neuenburg am Rhein

Zur Ergänzung des Teams der Kinderkrippe Bierlehof sucht die Stadt Neuenburg am Rhein zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Erzieherin, einen Erzieher, Beschäftigungsumfang 24 Wochenstunden.

Die Einrichtung nimmt Kinder im Alter von 1-3 Jahren auf. Die Krippe ist Montag bis Donnerstag von 7.30 -17.30 Uhr und am Freitag von 7.30 - 14.00 Uhr geöffnet.

- Wir suchen für die Einrichtung eine liebevolle und engagierte Fachkraft als Begleitung der Kinder auf ihrem Entwicklungsweg.
- Wir bieten Ihnen ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet in guter Arbeitsatmosphäre und vernetzter Arbeitsweise. Die gezielte Mitarbeiterfortbildung ist uns ein wichtiges Anliegen.
- Wir legen Wert auf fundiertes pädagogisches Wissen, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Freude an der Arbeit mit unseren jüngsten Einwohnern. Kenntnisse im Qualitätsmanagement sind von Vorteil.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis 15.12.2016 mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Barbara Vallois, Telefon: 07631/791-112, E-Mail barbara.vallois@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de